

Seitenlage, Reanimation und viele Verbände

Erste-Hilfe-Kurse am LLG

Wenn Unfälle passieren oder akute Erkrankungen auftreten, ist schnelle Erste Hilfe gefragt. Doch diese will gelernt und organisiert sein. Aus diesem Grund haben 30 Schülerinnen und Schüler der Mittel- und Oberstufe des Landgraf-Leuchtenberg-Gymnasiums Grafenau einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert, bei welchem sie Einblicke in die lebensrettenden Sofortmaßnahmen erhielten.

An jeweils zwei langen Nachmittagen lernten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unter Leitung von Lehrerin und BRK-Ausbilderin Ursula Schötz die wichtigsten Kenntnisse der Ersten Hilfe kennen und praktisch anzuwenden. Vom Verhalten an einer Einsatzstelle über das richtige Versorgen von Verletzungen bis hin zur Herz-Lungen-Wiederbelebung mit einem AED – alles wurde nicht nur theoretisch besprochen, sondern auch praktisch eingeübt. Dabei erfuhren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch, wie wichtig es ist, auf Eigenschutz, Wärmeerhalt und psychische Betreuung des Erkrankten oder Verletzten zu achten. In Kleingruppen erarbeiteten sich die Schülerinnen und Schüler die Symptome von verschiedenen lebensbedrohlichen Erkrankungen und stellten anschließend die wichtigsten Maßnahmen bei Schlaganfall, Herzinfarkt oder Epilepsie vor.

Die Jugendlichen haben durch die Teilnahme am Kurs wichtige Fähigkeiten und Fertigkeiten erlernt, um Erste Hilfe leisten zu können. Denn ob in der Freizeit, beim Sport, in der Schule, im Straßenverkehr oder einfach nur im Haushalt – medizinische Notfälle können sich überall und jederzeit ereignen.

Am LLG ist es mittlerweile schon Tradition, den Schülerinnen und Schülern ab der 9. Jahrgangsstufe dieses Angebot eines Erste-Hilfe-Kurses zu unterbreiten. Mit den erworbenen Bescheinigungen halten die Jugendlichen nämlich nicht nur einen Beleg über ihre neu erlernten Fertigkeiten in Händen, sie haben auch bereits eine der Zulassungsvoraussetzungen für den Erwerb der verschiedenen Führerscheinklassen erfüllt. Zudem können sie darauf vertrauen, dass ihnen dieser Lehrgang deutlich mehr Handlungssicherheit in Erster Hilfe bei nahezu jedem Notfall in der Schule und in der Freizeit liefert.

sur